

Lufthansa-Flug kehrt wegen Triebwerksausfall nach New York zurück!

Lufthansa-Flug musste wegen Triebwerksausfall nach New York umkehren. Sicherheit im Flugbetrieb steht im Fokus.



London, Vereinigtes Königreich - Am 13. Mai 2025 musste ein Lufthansa-Flug von New York nach Frankfurt aufgrund eines defekten Triebwerks umkehren. Der Airbus A340-300, der für die Verbindung eingesetzt wurde, wies während des Steigflugs einen erhöhten Treibstoffverbrauch auf. Dies führte die Cockpitcrew dazu, eine Dringlichkeitsanfrage an die Flugsicherung abzusetzen und nach New York zurückzukehren. Vor der Landung führte die Crew ein präventives Flugmanöver, bekannt als Delay Vector, durch, um das Anflugrisiko zu minimieren. Der erste Anflug auf den Flughafen in New York musste abgebrochen werden.

Eine anschließende Untersuchung offenbarte, dass eine defekte Steuereinheit im Triebwerk des Airbus verantwortliche war, die daraufhin ausgetauscht wurde. Laut der Fluggesellschaft ist das Flugzeug inzwischen wieder im Einsatz. **op-online.de berichtet, dass** in diesem Zusammenhang auch neue Erkenntnisse über einen früheren Vorfall bekannt wurden, bei dem ein Co-Pilot während eines Fluges bewusstlos wurde, während der Kapitän sich nicht im Cockpit befand. In dieser kritischen Situation wurde das Flugzeug von einem Autopiloten gesteuert.

Technische Probleme über dem Ärmelkanal

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Triebwerkausfall, technische Probleme
Ort	London, Vereinigtes Königreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.op-online.de• www.tag24.de• www.bdf.aero

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de